

## Borken (Hessen)

### Erntedankfest im Schloß Hirschgarten Sonntag, 15. 10., 14.00–18.00 Uhr

Mit einem kleinen Ritual um 17:00 Uhr wollen wir uns wieder wie jedes Jahr bei den Pflanzen bedanken. Zur gewohnten Café-Öffnungszeiten gibt es einen kleinen Markt mit unseren Tees, Waffeln und Kuchen, Kräuterbrote im Topf und und und.  
*Schloss Hirschgarten  
Forsthausstraße 1, 34582 Borken (Hessen)*

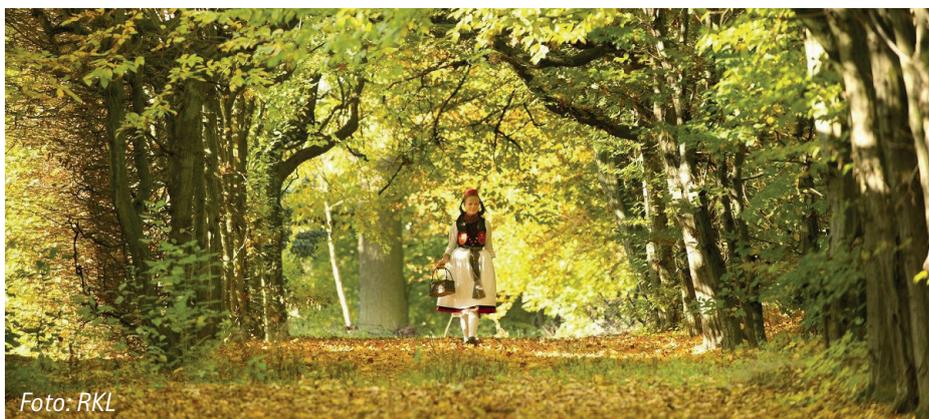


Foto: RKL

## Homberg (Efze)

### Kindersachen Flohmarkt Samstag, 14. 10., 13.00–17.00 Uhr

*Greenpark Markets,  
Friedr.-Kramer-Str. 6-8, 34576 Homberg*

### Pop-Up Bücherei im MachWerk Donnerstag, 19. 10., 16.00–18.00 Uhr

Stöbern oder sich über die Onleihe informieren. Vorleseangebot für Kinder: „Der Happaflapp reist in den Müthenwald“ von Michael Engler (ab ca. 4 Jahre) – es liest Türmer Mike Luthardt  
*MachWerk,  
Untergasse 6, 34576 Homberg (Efze)*

## Knüllwald

### Krimi-Lesung „Sommertosen“ Freitag, 13. 10., ab 19.00 Uhr

Mitten in der Pandemie hatte der Buchautor Rainer Wälde genügend Zeit, eine neue Krimi-Serie zu schreiben. Hauptfigur ist der junge Kommissar Timo von Sternberg, die von Freiburg nach Nordhessen zieht.  
*Kultur-Schmiede Remsfeld  
Königsstraße 3, 34593 Remsfeld*

### Rund um das Knüllköpfchen Samstag, 14. 10., 14.00–17.00 Uhr

Entdecken Sie die vielfältige Landschaft rund um das Knüllköpfchen. Oft schweift der Blick dort über die abwechslungsreiche Landschaft in die Ferne, doch Naturparkführerin Maritta Ewald lenkt spielerisch und mit vielen Erlebnissen den Blick auch auf die kleinen Wunder der Natur.  
*Wanderparkplatz am Knüllköpfchen  
Richbergstraße, 34639 Schwarzenborn*

## Schrecksbach

### Die Hubbeltracht – Begegnung mit einer benachbarten Trachtenlandschaft

**Sonntags, bis 29. 10., 14.00–17.00 Uhr**  
Wir schauen über den Tellerrand und widmen uns benachbarten Trachtenregionen. Wir sprechen mit Trachtenexpertinnen und Experten und wollen erfahren, warum sie sich seit vielen Jahren für die Tracht engagieren.

*Schwälmer Dorfmuseum Holzburg,  
Hohlweg 2a, 34637 Schrecksbach*

### Die Veränderung der Tracht in der Willingshäuser Malerei

**Samstag, 14. 10., ab 19.00 Uhr**  
Vortrag von Heidrun Merk M. A., sie beleuchtet die Anfänge, Darstellung und Veränderung der Trachten in der Willingshäuser Malerei

*Schwälmer Dorfmuseum Holzburg,  
Hohlweg 2a, 34637 Schrecksbach*

### Krimi-Lesung „Sommertosen“ Freitag, 20. 10., ab 19.00 Uhr

Mitten in der Pandemie hatte der Buchautor Rainer Wälde genügend Zeit, eine neue Krimi-Serie zu schreiben. Hauptfigur ist der junge Kommissar Timo von Sternberg, die von Freiburg nach Nordhessen zieht.  
*Kapelle Schönberg,  
Borngasse, 34637 Schrecksbach*

## Schwalmstadt

### Geländeführung Museum- und Gedenkstätte Trutzhain

**Samstag, 14. 10., ab 14.00 Uhr**  
In der etwa zweistündigen Führung wird

die in Hessen wohl einzigartige Geschichte des Ortes Trutzhain näher vorgestellt, der 1951 aus dem ehemaligen Kriegsgefangenenlager STALAG IX A Ziegenhain entstand.  
*Gedenkstätte und Museum Trutzhain,  
Seilerweg 1, 34613 Schwalmstadt*

### Offene Stadtführung in Ziegenhain

**Samstag, 21. 10., ab 14.00 Uhr**  
**Landgraf Philipp und seine großen Taten**  
Treffen Sie in der Konfirmations- und Festungsstadt Ziegenhain auf den Landgrafen. Er nimmt Sie, liebe Gäste, mit auf eine Zeitreise in das 16. Jahrhundert. Die Meilensteine Reformation und Konfirmation wären ohne ihn undenkbar! Lauschen Sie den Erzählungen aus seinem bewegten Leben.

Eintritt: Erw. 4,00 Euro / Kinder 2,00 Euro  
Anmeldung: bis Freitag 20.10.2023, 15 Uhr unter Tel.-Nr. 0800 234 235 236 oder [info@rotkaeppchenland.de](mailto:info@rotkaeppchenland.de)  
*Treffpunkt: Tourist-Info,  
Paradeplatz, 34613 Ziegenhain*

## Willingshausen

**Heinrich Otto zum Gedächtnis**  
**DI., 26. 9. bis SO., 5. 11., tägl. 10–17 Uhr**  
Die Ausstellung findet zum Gedächtnis für Heinrich Otto anlässlich seines 100. Todesjahres statt. Heinrich Otto wurde am 6. Juli 1858 in Wernswig als zweites Kind des Ackermanns und Getreidehändlers Johannes Otto und dessen Ehefrau Anna Gertruda, geb. Scheibeler geboren. Bei seinem ersten Aufenthalt in Willingshausen 1881 fand er ein Umfeld vor, das ihm seit seiner Kindheit vertraut war.  
*Kunsthalle Willingshausen  
Merzhäuser Str. 1, 34628 Willingshausen*